



Regionaljournal Steiermark



Murtaler Alpinist gerettet

Ein 54-jähriger Alpinist wurde Sonntagabend in Bad Mitterndorf bei einer Suchaktion unverletzt gerettet.

Gegen 16.00 Uhr unternahmen zwei 54-Jährige, beide aus dem Bezirk Murtal, eine Schitour von Zauchen kommend in Richtung Tauplitzalm. Nach rund 45 Minuten gemeinsamer Gehzeit trennten sich die beiden im Bereich der Talstation Mittersteinbahn in unterschiedliche Richtungen. Während einer der Alpinisten mit einer Stirnlampe ausgerüstet entlang der Piste in Richtung seiner Unterkunft weiterging, setzte der andere seine Tour, ebenfalls entlang der Piste jedoch ohne Lampe, in Richtung Mittelstation fort. Letzterer konnte seine Tour schließlich aufgrund der schlechten Witterung (starker Wind und Neuschnee) sowie der unzureichenden Sicht nicht mehr fortsetzen. In weiterer Folge alarmierte er die Einsatzkräfte.

Bergretter konnten den 54-Jährigen schließlich gegen 21.00 Uhr unverletzt in einer Seehöhe von 1.676 Meter retten. An der Suchaktion waren die Bergrettung (Bad Mitterndorf und Tauplitz), die Feuerwehr Bad Mitterndorf sowie die Alpinpolizei Liezen beteiligt.

